

# Regensensor

Beitrag von „Heinz“ vom 3. März 2005 um 10:09

Zitat von Xapathan

(...)

Außerdem Knopf seitlich am Hebel ggf. für manuellen Start.

(...)



Was?



Also doch so ein bisschen Zwitter?

Der zuständige DC Ingenieur war sich also auch nicht so sicher und hat doch quasi einen Resetknopf eingebaut.

Also, ich kann die Beschwerden bezüglich des Regensensors nicht so ganz nachvollziehen. Nach dem Einschalten und nach jeder Intensivierung des Sensors (Sensibilität) am Drehregler erfolgt ein Wischvorgang. Dies ist nach meinem Verständnis nötig, um eine sogenannte Baseline (Sorry für den technischen Begriff, mir viel nichts anderes ein) zu schaffen. Die nachfolgenden Regentropfen auf dem Sensor werden kontinuierlich mit der Baseline, der Geschwindigkeit und der Sensibilität verglichen. Bei Erreichen eines Schwellwertes wird dann der Wischvorgang ausgelöst und die Baseline automatisch neu gesetzt. Wie das ohne Wischen erfolgen soll ist mir ehrlich gesagt nicht klar. Z.B. spielen ja die Lichtverhältnisse (Hell, Dunkel) auch noch eine nicht ganz unwesentliche Rolle. Würde also nach dem Einschalten ein automatisches Aktivieren des Regensensors erfolgen, dann müsste irgendwie die Baseline neu gesetzt werden, sonst befindet sich das System in einem undefinierten Zustand. Und das Setzen der Baseline geht ordnungsgemäß nur durch einen neuen Wischvorgang, um festzustellen, welche Meßparameter den Zustand sauber und trocken (Baseline) definieren. Somit ist also sicher ein Wischvorgang nötig. Und der erfolgt im automatischen Fall evtl. auf trockener oder vereister Scheibe. Was wiederum auch nicht gewünscht ist. 😊

Diese Beschreibung gibt sicher nur sehr vereinfacht den technischen Prozeß wieder. Aber mit Technik die Meisterleistung des menschlichen Auges auch nur ansatzweise für dedizierte Aufgaben und Steuerungen nachzubilden ist eine sehr komplexe Aufgabe.

gruß

Heinz